

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **zu 1.: Gemeinderat**
zu 2.: Ausschuss für Planung, Verkehr, Energie und Umwelt

zur Kenntnis im: **Ortschaftsrat Unterjesingen**

Betreff: **1. Aufhebung eines Sperrvermerks**
2. Verlegung des signalisierten Fußgängerüberwegs „Weinsteige“ in Tübingen-Unterjesingen

Bezug:
Anlagen: Anlage 1: Lageplan

Beschlussantrag:

1. Die mit Vorlage 179/09 gesperrten Mittel der Haushaltsstelle 2.6600.9500.000-1610 werden in Höhe von 35.000 € für die Maßnahme aus Beschlussantrag 2. freigegeben.
2. Der signalisierte Fußgängerüberweg auf der Jesinger Hauptstraße in Höhe der Einmündung der Weinsteige wird um ca. 17 m in Richtung Osten verlegt. Die Bushaltestelle „Kreissparkasse“-Nordseite wird zurückgebaut.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr:	Folgej.:
Investitionskosten:	35.000 €	€	€
bei HHStelle veranschlagt: 2.6600.9500.000-1610	50.000 €		
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Verbesserung der Verkehrssicherheit für querende Fußgänger, insbesondere Schulkinder.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der Ortschaftsrat Unterjesingen hat in seiner Sitzung vom 13. Mai 2009 einstimmig beschlossen, dass der signalisierte Fußgängerüberweg in Höhe der Weinsteige zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in Richtung Bushaltestelle verschoben werden soll.

2. Sachstand

An dem signalisierten Fußgängerüberweg in Höhe der Weinsteige befindet sich auf der Nordseite (vor dem Gebäude Jesinger Hauptstraße 87) eine eingeschränkte Aufstellfläche. Querende Fußgänger können durch das Gebäude nicht weit genug vom Fahrbahnrand zurücktreten. Zudem wird die Signalanlage von linksabbiegenden Fahrzeugen aus der Weinsteige häufig übersehen.

In der vorliegenden Planung (Anlage 1) wird der signalisierte Fußgängerüberweg ca. 17 m Richtung Osten verschoben. Zur wesentlichen Vergrößerung des Aufstellbereichs auf der nördlichen Gehwegseite wird die vorhandene Busbucht zurückgebaut. Diese Busbucht wird gemäß Fahrplan nur noch durch die Linie 7630 mit täglich 5 Fahrten (05:06, 05:16, 05:41, 10:56, 15:56 Uhr) angefahren.

Die Maßnahme ist mit dem Regierungspräsidium Tübingen und dem Landratsamt Tübingen abgestimmt. Mit dem Regierungspräsidium muss eine Vereinbarung abgeschlossen werden.

Die Kosten für die Realisierung des Umbaus betragen ca. 35.000 €.

3. Lösungsvarianten

Belassen der bestehenden Situation

4. Vorschlag der Verwaltung

wie Beschlussantrag

5. Finanzielle Auswirkungen

Mit Vorlage 279/09 hat der Gemeinderat den Betrag von 50.000 € auf der Haushaltsstelle 2.6600.9500.000-1610 „Ortsdurchfahrt Unterjesingen – verkehrsberuhigende Maßnahmen“ gesperrt. Mit Beschlussantrag 1. soll diese Sperre in Höhe von 35.000 € aufgehoben werden und der Umbau finanziert werden.

6. Anlagen

Lageplan

